

Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses der Stadt Rethem (Aller)

Sitzungsdatum: Dienstag, den 11.03.2025
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:18 Uhr
Ort, Raum: Burghof, Ratssaal (OG)

Anwesend:

Vorsitz

Wolfgang Leseberg SPD

Ausschussmitglieder

Sebastian Bockelmann CDU
Mareile Jahns SPD
Anne Senger ASGL
Ernst-Walter Vollmer CDU

Stadtdirektor

Björn Symank

von der Verwaltung

Björn Fahrenholz

Protokollführung

Ina Evers

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2 **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses der Stadt Rethem (Aller) am 18.11.2024**
- 3 **Bericht des Stadtdirektors über den Stand der Umsetzung von Beschlüssen**
- 4 **Erlass der 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der Ratsmitglieder und ehrenamtlich Tätigen in der Stadt Rethem (Aller) vom 14.10.2016**
Vorlage: RE/195/2025/XI
- 5 **Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen durch die Stadt Rethem (Aller)**
Vorlage: RE/196/2025/XI
- 6 **Haushalt 2025**
Vorlage: RE/197/2025/XI
- 7 **Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Rethem (Aller)**
Vorlage: RE/198/2025/XI
- 8 **Anträge und Anfragen**
- 9 **Bericht des Stadtdirektors über wichtige Angelegenheiten**
- 10 **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)**

Öffentlicher Teil

TOP 1.) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende Wolfgang Leseberg eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde den Mitgliedern des Ausschusses mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugesandt. Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 2.) Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses der Stadt Rethem (Aller) am 18.11.2024

Beschluss:

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses der Stadt Rethem (Aller) am 18.11.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 3.) Bericht des Stadtdirektors über den Stand der Umsetzung von Beschlüssen

Stadtdirektor Björn Symank berichtet wie folgt:

Standort Waldkindergarten

Es wurden die drei Standorte Hedern, Stöcken und Groß Häuslingen als Favoriten ermittelt. Die Eigentümer wurden kontaktiert, ein Bauwagen wird beschafft.

Breitbandausbau

Da für die Samtgemeinde Ahlden kein Anbieter vorhanden ist, ruht der kreisweite Breitbandausbau bis zu einer zweiten Ausschreibung in Ahlden.

TOP 4.) Erlass der 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der Ratsmitglieder und ehrenamtlich Tätigen in der Stadt Rethem (Aller) vom 14.10.2016 Vorlage: RE/195/2025/XI

Ratsmitglied Frank Leverenz befürwortet eine ehrenamtliche Aufwandsentschädigung für den Naturschutzbeauftragten und die Archivarin. Ratsmitglied Anna Müller schlägt vor, die Aufwandsentschädigung an eine Berichtspflicht zu binden. Der Vorsitzende Wolfgang Leseberg ergänzt, dass für den Naturschutzbeauftragten die Aufgaben noch nicht festgesetzt worden. Die Verwaltung wird beauftragt, zum nächsten Sitzungslauf eine Drucksache vorzubereiten, in der die Aufgaben des Naturschutzbeauftragten festgelegt werden. Ratsmitglied Ute Feldmann kritisiert, dass die Aufwandsentschädigung im Voraus gezahlt wird.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Rethem (Aller) beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der Ratsmitglieder und ehrenamtlich Tätigen in der Stadt Rethem (Aller) in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5.) Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen durch die Stadt Rethem (Aller) Vorlage: RE/196/2025/XI

Ratsmitglied Ute Feldmann schlägt vor, dass bei der Abstimmung die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder gelten sollte. Sie beantragt, dass für den Ehrenamtspreis die anwesenden Ratsmitglieder mit einfacher Mehrheit (1/2) und für die Londymedaille 2/3 der anwesenden Ratsmitglieder zustimmen müssen.

Abstimmungsergebnis

Ja 1 Nein 2 Enthaltung 2

Der Antrag wurde abgelehnt.

Der Vorsitzende Wolfgang Leseberg beantragt, dass für den Ehrenamtspreis auch Gruppen vorgeschlagen werden können. Die Personenzahl soll nicht begrenzt werden.

Abstimmungsergebnis

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

Der Antrag wurde angenommen. Eine entsprechende Ergänzung wird in die Satzung aufgenommen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Rethem (Aller) beschließt die als Anlage beigefügte Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen durch die Stadt Rethem (Aller).

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 6.) Haushalt 2025
Vorlage: RE/197/2025/XI

Kämmerer Björn Fahrenholz stellt den Haushalt der Stadt Rethem (Aller) 2025 vor. Der Haushalt weist zwischen Erträgen und Aufwendungen ein Defizit von 703.200 € aus. Da die Einnahmen die Aufwendungen nicht decken, ist eine Steuererhöhung erforderlich. Es werden folgende, wesentliche Investitionen vorgestellt: Neubau einer Kindertagesstätte, Ausstattung des bestehenden Kindergartens, Neugestaltung Spielplatz Berliner Straße, Beschaffungen für den Bauhof, einen Lagercontainer sowie eine neue Fachkraft für den Bauhof, Sanierung der Ostpreußenstraße und der Mühlenstraße und Planung der denkmalgeschützten Straßen. Die Umgestaltung des dritten Tennisplatzes zu einem Multifunktionsfeld ist für 2026 geplant.

Ratsmitglied Anna Müller erkundigt sich nach dem Fußweg an der Stöckener Straße. Kevin Grochotzky erläutert, dass ein Gehweg entlang der gesamten Straßenlänge zu teuer ist und die Mindestbreite von 1,80 m nicht umsetzbar ist.

Ratsmitglied Ute Feldmann gibt an, dass die Umgestaltung des dritten Tennisplatzes zu teuer ist und widerspricht den Erhöhungen von Grund- und Gewerbesteuer. Stadtdirektor Björn Symank erwidert, dass durch den Multifunktionsplatz ein Angebot für Jugendliche geschaffen wird. Die Steuererhöhung ist erforderlich, um den Haushalt genehmigen zu lassen.

Ratsmitglied Ute Feldmann schlägt vor, den Kindergarten an den Landkreis zurück zu geben. Der Vorsitzende Wolfgang Leseberg erläutert, dass sich der Landkreis das Geld über die Kreisumlage von der Kommune zurückholen wird.

Ausschussmitglied Anne Senger beantragt, dass die Stadt Rethem (Aller) wie die Gemeinde Frankenfeld eine kommunale Förderrichtlinie für Balkonkraftwerke aufsetzt.

Abstimmungsergebnis

Ja 1 Nein 4 Enthaltung 0

Der Antrag wurde abgelehnt.

Kevin Grochotzky beantragt Mittel für die Erneuerung der Dämmung des Kitadachbodens. Die Kosten werden auf 45.000 € geschätzt, die Mittel sollen aus der Planung Galgenberg und Abriss Stadteingangssituation verwendet werden.

Abstimmungsergebnis

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

Der Antrag wurde angenommen.

Ratsmitglied Anna Müller beantragt, dass im Stadtgebiet fünf neue Spender für Hundekotbeutel aufgestellt werden. Diese kosten circa 200 € pro Stück.

Abstimmungsergebnis

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

Der Antrag wurde angenommen.

Der Vorsitzende Wolfgang Leseberg erkundigt sich nach der Übersichtsliste der Baumnachpflanzungen 2024. Zudem beantragt er die Sanierung des Almshäuserweges mit einem Sperrvermerk zu versehen, bis das Radwegkonzept erstellt wurde.

Abstimmungsergebnis

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

Der Antrag wurde angenommen.

Kevin Grochotzky beantragt den Sperrvermerk für die Erneuerung der Kitafenster zu streichen. Der Sperrvermerk soll erst gestrichen werden, wenn ermittelt wurde, wodurch die Schäden an den Fenstern entstanden sind.

Abstimmungsergebnis

Ja 0 Nein 5 Enthaltung 0

Der Antrag wurde abgelehnt.

Beschluss:

1. Die im Entwurf vorliegende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 wird erlassen. Dem im Entwurf vorliegenden Haushaltsplan wird zugestimmt.
2. Das im Entwurf vorliegende Investitionsprogramm für die Jahre 2025 bis 2028 wird beschlossen.
3. Die im Entwurf vorliegende Ergebnis- und Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2025 bis 2028 wird zur Kenntnis genommen.
4. Das vorliegende Haushaltssicherungskonzept wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 7.) Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Rethem (Aller) Vorlage: RE/198/2025/XI

Kämmerer Björn Fahrenholz erläutert die Drucksache. Ratsmitglied Ute Feldmann beantragt, die Hebesätze 2025 nicht zu ändern, da die Eigentümer im Zuge der Grundsteuerreform in diesem Jahre bereits stark belastet wurden.

Abstimmungsergebnis

Ja 1 Nein 4 Enthaltung 0

Der Antrag wurde abgelehnt.

Beschluss:

Die im Entwurf vorliegende Satzung über die Änderung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Rethem (Aller) zur Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuern A und B, sowie der Gewerbesteuer, rückwirkend ab dem 01.01.2025, wird beschlossen. Die Hebesätze betragen

für die Grundsteuer A 650 v. H.,

für die Grundsteuer B 482 v. H.,

für die Gewerbesteuer 500 v. H..

Abstimmungsergebnis:

Ja 4 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 8.) Anträge und Anfragen

Ratsmitglied Ute Feldmann kritisiert das Verschieben der Sitzungstermine, dadurch ist es für sie aufgrund beruflicher Termine nicht an einzelnen Sitzungen teilzunehmen. Stadtdirektor Björn Symank verweist, dass die Verschiebung durch die vorgelegte Bundestagswahl und personelle Vakanzen entstand.

Ausschussmitglied Anne Senger fragt, ob der Mängelmelder automatische Antworten verschickt. Ausschussmitglied Mareile Jahns befürwortet dies, da so Nachfragen obsolet sind. Ratsmitglied Anna Müller fragt, ob eine digitale Übersicht bereits erfolgter Mängelmeldungen zur Verfügung gestellt werden kann, damit Mängel nicht mehrfach gemeldet werden. Stadtdirektor Björn Symank teilt mit, dass er hierzu im Austausch mit dem Websitebetreiber ist.

TOP 9.) Bericht des Stadtdirektors über wichtige Angelegenheiten

Stadtdirektor Björn Symank berichtet wie folgt:

Ablehnung von ASGL-Anträgen

Stadtdirektor Björn Symank betont, dass Anträge der ASGL Fraktion nicht generell abgelehnt werden. Im Hinblick auf den Antrag zur Förderung von Balkonkraftwerken kann über einen Infoabend auf das Thema aufmerksam gemacht werden.

Waldkita

In dem Feuerwehr-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss der Samtgemeinde Rethem (Aller) wurde beantragt, die Waldkita auf Samtgemeindeebene zu heben. So muss keine Kostenerstattung nach in Anspruch genommenen Plätzen zwischen den Mitgliedsgemeinden erfolgen.

TOP 10.) Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Es fand keine Einwohnerfragestunde statt.

gez. Wolfgang Leseberg
Vorsitz

gez. Ina Evers
Protokollführung

gez. Björn Symank
Stadtdirektor